



Liebe Eichgrabnerinnen und Eichgrabner!

Wir erleben zur Zeit eine Ausnahmesituation, die drastische Einschränkungen im öffentlichen und privaten Leben erfordert. Wir als Gemeinde werden die Erlässe des Bundes natürlich mittragen und die vorgegebenen Maßnahmen umsetzen. Ich darf Sie alle nachdrücklich darum bitten, sich in den nächsten Wochen mit aller Kraft und Disziplin den unbedingt notwendigen Verhaltensregeln zu unterwerfen, deren strikte Einhaltung viele Leben retten kann.

Bitte bleiben Sie zu Hause!

Es gibt derzeit nur 3 Gründe, das Haus zu verlassen:

Berufsarbeit, die nicht aufschiebbar ist

Dringend notwendige Besorgungen (Lebensmittel)

Anderen Menschen zu helfen, weil sie es selbst nicht können

Bei allen Vorsichtsmaßnahmen wie Abstandhalten, etc., bitte ich aber doch, eine hilfsbedürftige Nachbarin oder einen hilfsbedürftigen Nachbarn bei einem erforderlichen Einkauf oder Medikamentenbesorgung, die nicht selbst erledigt werden kann, zu unterstützen.

Seitens der Gemeinde wurden alle Veranstaltungen vorerst bis nach Ostern, 13.4., auf unbestimmte Zeit verschoben. Das Gleiche gilt auch für externe Veranstaltungen beziehungsweise Feiern in unseren Veranstaltungsräumlichkeiten. Auch die Vereinstätigkeiten müssen daher in diesen Räumlichkeiten entfallen. Sämtliche Sitzungen und Besprechungen der Gemeinderatsgremien werden bis auf weiteres ausgesetzt und die Kommunikation auf digitale Medien beschränkt.

Alle Einrichtungen der Gemeindeverwaltung werden ab sofort nur im unbedingt notwendigen Ausmaß weitergeführt. Ausgenommen von den Einschränkungen sind die Dienstleistungen für die Aufrechterhaltung der Versorgung und Ordnung, wie Wartung und Service im Bereich Wasser und Kanal sowie der Müllentsorgung.

Der Parteienverkehr wird ausgesetzt, das Team ist aber telefonisch von 08:00 bis 15:00 Uhr erreichbar.

Der Betrieb in Kindergärten, Volks- und Mittelschule wird aufgrund der Festlegungen des Bundes und des Landes Niederösterreich ab Mittwoch nur mehr eingeschränkt geführt.

Entsprechende Informationen der zuständigen Stellen sind an die Eltern beziehungsweise Erziehungsberechtigten ergangen. An dieser Stelle möchte ich auf die heute ausgesprochene Sperre von Spiel- und Sportplätzen hinweisen.

Sollten Sie Hilfe benötigen und keine Unterstützung in Ihrem Umfeld organisieren können, melden Sie sich bitte bei mir – wir werden niemanden zurück lassen! Ich hoffe, dass die gesetzten Maßnahmen bald zurückgenommen werden können und wünsche uns allen, dass sobald wie möglich wieder Normalität einkehren wird. Passen Sie aufeinander auf und bleiben Sie gesund!

Bürgermeister Georg Ockermüller



Tel: 0664 88 44 72 70

Überblick über Grundversorgung und Serviceangebote in Eichgraben (Stand Montag, 16. März 2020)

MO's kocht - ElektroMobil liefert

Philipp Wimmer reagiert auf die aktuelle Situation und stellt auf einen Lieferservice um - es gibt eine kleine Speisekarte - ausgeliefert wird gekühlt, vorbereitet zum aufwärmen am Herd, in der Mikrowelle oder im Backrohr. Somit sind auch größere Bestellungen möglich. Fahrerinnen und Fahrer des Vereins ElektroMobil haben sich bereit erklärt, das Essen auszuliefern. Bestellungen und Informationen unter 02773 428 61

Wurst-Taxi der Nemetz-Fleisch GmbH

Allen Menschen in Eichgraben, die derzeit aus gesundheitlichen Gründen das Haus nicht verlassen dürfen oder können, insbesondere natürlich älteren und kranken Personen bietet Simona Nemetz von der Nemetz Fleisch GmbH eine Gratis-Zustellung der Einkäufe aus dem NEMETZ-MARKT an. Bestellungen unter 0664 534 88 71 - Zahlung am Besten mit Kreditkarte oder Bar)

Catering Christian Wieser

Familie Wieser vom Catering Wieser bieten ab Dienstag den 17.03.2020, eine 24 Stunden Speisen-Bestellmöglichkeit - dies bedeutet das die angebotenen Speisen ab Dienstag verfügbar, abholbar oder zustellbar sind. Angebot gilt natürlich auch für Versorgung von Blaulichtorganisationen, Hilfskräften und Pflegekräften (Feuerwehr, Polizei, Bundesheer, Zivildienstler, Freiwillige, Gemeindemitarbeiter usw....). Informationen und Bestellung unter 0664/437 97 56

Das Lädchen

Das Lädchen in der Galerie am Bahnhof hat weiterhin geöffnet um regionale Lebensmittel zu verkaufen (Dienstag und Freitag jeweils 15:00 - 19:00 Uhr). Um den Andrang ein wenig zu steuern (nicht zu viele KundInnen auf einmal im Lokal) bittet Claudia Führer nach Möglichkeit um telefonische Vorbestellung unter 0664 2526699

Bäckerei Rothwangl

Das Café Rothwangl ist seit einigen Tagen geschlossen - die Bäckerei wird weiterhin zu den üblichen Zeiten geöffnet sein und frische Backwaren verkaufen. Darüber hinaus wird es auch einen Lieferdienst nach Hause geben. 02773 42304

Pizzeria Giovanni

Der Lokalbetrieb ist natürlich eingestellt - Lieferservice wird wie gewohnt angeboten. Bestellung unter 02773 42850

Apotheke Eichgraben

Bitte auch die Apotheke nur in dringenden und wichtigen Fällen aufsuchen. Für "Standardmedikamente" oder Medikamente für eine Dauermedikation rufen Sie bitte Ihren Hausarzt (in Eichgraben) an. Dieser leitet das Rezept gleich an die Apotheke weiter. Wenn Sie RisikopatientIn sind und niemanden im Umfeld haben, der Ihnen die Medikamente bringt, werden Ihnen diese mit Zahlschein vor die Tür geliefert. Das Lieferservice ist selbstverständlich kostenlos. Telefonnummer: 02773 440000

Einkaufsservice durch das Team der Fahrzeugaufbereitung Margataj

Falls ältere Menschen oder andere Personen Hilfe brauchen steht das Team bereit - Es können Einkäufe erledigt und vor die Türe gestellt werden. Die Hilfestellung ist kostenlos und deswegen nur für die diejenigen, die wirklich Hilfe brauchen. Telefonisch unter 0664 1538455

Pfarre Eichgraben

Auch die Pfarre Eichgraben hat auf die aktuelle Situation reagiert: es wurde auf der Homepage www.pfarre-eichgraben.at eine eigene Seite eingerichtet, über die die aktuellen Informationen rund um die Auswirkungen des Coronavirus auf das Pfarrleben abgerufen werden können. Außerdem werden Gottesdienste über Facebook per Livestream übertragen. Auf beiden Plattformen wird über Aktuelles berichtet.

Sollten Sie dringende Anliegen oder ein Versorgungsproblem haben, können sie folgende Nummern anrufen:

Bürgermeister Georg Ockermüller: 0664 88 44 72 70 (alle Anliegen)

Ing. Andreas Binder: 02773 44600 42 (Infrastruktur)

Katja Bremer-Wedermann: 0676 95 86 391 (Soziales und Kommunikation)

Gemeindeverwaltung: 02773 44600 und die jeweilige Klappe erreichbar:

Bürgerservice 11 und 12,

Bauabteilung 21 und 22

Infrastruktur: 42 und 24

Buchhaltung: 31, 32 und 36

Amtsleitung: 42 und 51



Sie fragen - der NÖZSV antwortet!

Wir sollen unsere sozialen Kontakte verringern – warum ist das so wichtig?

Damit wir die Verbreitung des Virus bremsen. **¼ weniger Kontakte heißt 50 % weniger Verbreitung.** Je weniger sich der Virus ausbreitet, desto schneller können wir unser gewohntes Leben wieder aufnehmen.

Wie können wir uns auf Versorgungsengpässe vorbereiten?

Mit einem kleinen Vorrat. Aber bitte nur das wirklich notwendige einkaufen – wir werden nicht wochenlang ohne Versorgung sein! Eine Einkaufshilfe finden Sie auf der Rückseite. Bitte bedenken Sie: **die Grundversorgung ist auf jeden Fall gesichert!**

Wie können wir uns gegenseitig unterstützen?

Mehrere Haushalte können ihre Vorräte zusammenlegen oder absprechen, wer was auf Vorrat legt. **Einkaufen gehen für ältere Personen oder Menschen in Heimquarantäne;** auf Kinder anpassen, damit Oma und Opa nicht gefährdet werden

Was bedeutet „Heimquarantäne“ und wen betrifft sie?

Sie betrifft nur Verdachtsfälle, bei denen die typischen Symptome auftreten. Personen in Quarantäne dürfen die Wohnung nicht verlassen und keine privaten Besuche erhalten. Der zuständige Amtsarzt informiert die betroffenen Personen über das Krankheitsbild, Krankheitsverläufe und Übertragungsrisiken, wie sie sich selbst überwachen können und wie sie sich zu Hause verhalten sollen. Personen in Heimquarantäne sollen 2 Mal täglich Fiebertemperaturen messen. Die Versorgung sollte von Angehörigen oder Nachbarn übernommen werden. Wenn das nicht möglich ist, können Sie sich an das Team Österreich unter der Nummer: **0800 600 600 (kostenlos, täglich 7-19 Uhr)** wenden. Falls eine akute medizinische Betreuung notwendig ist, muss die **1450** oder **144** verständigt werden.

Was muss ich tun, wenn ich glaube, dass ich ein Verdachtsfall bin?

Wenn Sie glauben, dass Sie sich angesteckt haben, dann zuhause bleiben, Kontakte zu anderen Personen minimieren, Gesundheitstelefon 1450 anrufen und die Ratschläge bitte genau befolgen.

Was jeder Einzelne tun kann:

- Immer wieder Händewaschen
- Soziale Kontakte auf das Minimum beschränken
- Bevorraten mit Maß und Ziel
- Bei Problemen oder Unsicherheit 1450 anrufen

